



Pröll KG
Treuchtlinger Straße 29
D-91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon +49 9141 906-0
Telefax +49 9141 906-49
E-Mail: info@proell.de
Internet: www.proell.de

PUR[®]-ZK 132, 232, 332, 432, 532, 632

Hochdeckende Farbtöne für den Tampondruck

Die Farbtöne 132 (Gelb), 232 (Orange), 332 (Rot), 432 (Violett), 532 (Blau) und 632 (Grün) können als Ein- oder Zweikomponentenfarbe verarbeitet werden. Das Mischungsverhältnis mit Härter PUR[®]-ZK Nr. 1 oder Härter PUR[®]-ZK Nr. 2 beträgt 9 : 1. Härter PUR[®]-ZK Nr. 2 bietet den Vorteil einer längeren Topfzeit (ca. 6 – 8 Stunden). Die Härterzugabe erhöht den Glanz und verbessert die Beständigkeit, insbesondere hinsichtlich Temperaturbelastung sowie der Einwirkung von Chemikalien und Wasser(-dampf).

Ein weiterer hochdeckender Farbton ist Deckweiß 944. Das Mischungsverhältnis mit Härter PUR[®]-ZK Nr. 1 oder Härter PUR[®]-ZK Nr. 2 beträgt hierfür 100 : 8.

Verdünnung Verdünner 6601 (extrem schnell), Verdünner Tampo-Jet SK 090 (sehr schnell), Verdünner Norilit[®] U 090 (schnell), Verzögerer VZ (langsam), Verzögerer VZ 2 (sehr langsam)
Zugabemenge: ca. 15 bis 20 %

Wichtig Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Aufschlagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Hersteller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter www.proell.de ⇒ Download ⇒ Siebdruckfarben ⇒ Allgemeines über Siebdruckfarben), die sinngemäß auch für Tampondruckfarben gelten.

Verhalten am Wetter

Infolge der hohen Pigmentierung werden die hochdeckenden Farbtöne nicht für den langfristigen Außeneinsatz empfohlen. Da die Eigenschaften von denen der Basis- und Standardtöne abweichen können (z. B. Druckverhalten, Beständigkeit, Haftung), sind Vorversuche hinsichtlich der Eignung für den beabsichtigten Einsatz erforderlich.

Hinweis zu Beständigkeitsprüfungen

Die Tabelle zeigt die Ergebnisse der durchgeführten Beständigkeitsprüfungen. Zu beachten ist, dass die verwendeten Bedruckstoffe wesentlichen Einfluss auf die erzielten Beständigkeiten haben und daher die Werte der Tabelle nicht generell auf andere Bedruckstoffqualitäten übertragen werden können.

Haltbarkeit

Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/Umgebungstemperatur angenommen hat. Dies gilt natürlich auch für die zur Einstellung der Farbe benötigten Hilfsmittel.

Im ungeöffneten Originalgebilde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.